

Zusammensetzung der Jury

Vertreter der db, Architekten, Ingenieure,
Energieplaner, Vertreter unseres Partners
Saint-Gobain Weber.

Jury Dipl.-Ing. Daniel Buchner
Buchner Bründler Architekten, Basel
Dipl.-Ing. Peter Strobel
Bayer & Strobel Architekten, Kaiserslautern
Dipl.-Ing. Christian Duder
Werner Sobek Group, Stuttgart
Dipl.-Ing. Matthias Burkart
4a Architekten, Stuttgart
Dipl.-Ing. Georg J. Kolbe
Saint-Gobain Weber
Dipl.-Ing. Ulrike Kunkel
Chefredakteurin db
Dipl.-Ing. Christian Schönwetter
Redakteur db-Metamorphose

Die Entscheidungen des Preisgerichts sind
endgültig; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Veröffentlichung

Eine umfangreiche Dokumentation des Wettbewerbs
und die Veröffentlichung aller Auszeichnungen
erfolgt in db 12/2018 sowie online.

Die Preise sowie die Anerkennungen werden
im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am
10. Dezember in Stuttgart vergeben.

»Respekt und Perspektive« Bauen im Bestand Preis 2018

Die Wettbewerbsbeiträge müssen bis zum
12. September auf dem Postweg eingesendet
werden an:

db deutsche bauzeitung
Stichwort: Respekt und Perspektive
Konradin Medien GmbH
Ernst-Mey-Straße 8
70771 Leinfelden-Echterdingen

www.db-wettbewerb.de/bauen-im-bestand-2018

Für Rückfragen

db@konradin.de
Tel.: +49 711 7594 415

Es gilt das Datum des Poststempels.



Ausgeschrieben von:

db

deutsche
bauzeitung

weber
SAINT-GOBAIN

Sponsoren

ORCA

Kalzip
A Tata Steel Enterprise

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

db-WETTBEWERB



»Respekt und Perspektive«

Bauen im Bestand Preis 2018

Der Preis für vorbildliche Lösungen
beim Bauen im Bestand
wird zum 3. Mal ausgeschrieben!

Einsendeschluss ist der
12. September 2018

db

deutsche
bauzeitung

150 Jahre
STANDPUNKTE IN
DER ARCHITEKTUR

»Respekt und Perspektive«

Bauen im Bestand Preis 2018

Aus vielerlei Gründen gilt es unser bauliches Erbe zu bewahren und ihm Respekt zu zollen: baugeschichtliche Bedeutung, emotionale Bindung, landschaftlicher Bezug oder schlichtweg die Weiternutzung der vorhandenen grauen Energie und der Infrastruktur. Planer stehen vor der Aufgabe, diese Potenziale mit den veränderten Anforderungen an Energieeinsparung, Brandschutz, Komfort und technische Ausstattung zu vereinbaren. Dabei sind Eingriffe in die Substanz unvermeidlich.

Der von der db initiierte und in Kooperation mit Saint-Gobain Weber ausgeschriebene Wettbewerb würdigt Projekte, bei denen es gelingt, dem Bestand mit dem ihm angemessenen Respekt zu einer tragfähigen Perspektive zu verhelfen. Dabei können radikale Lösungen zuweilen ebenso passend sein wie andernorts sensible, kaum sichtbare Eingriffe. Auch kann eine, das architektonische Ergebnis positiv befördernde Zusammenarbeit zwischen Energieplaner und Architekt ein Projekt ebenso auszeichnungswürdig machen wie z.B. eine bauliche Maßnahme, die den Einsatz von Technik verringert und damit zum Erhalt schützenswerter Architektur beiträgt.

An dem zur Prämierung eingereichten Bauwerk muss die durch diese abwägende Planung erreichte Qualität nachvollziehbar und ablesbar sein.

Termine und Dotierung

Ausschreibungszeitraum: Mai bis September 2018

Einsendeschluss: 12. September 2018

Preisverleihung: 10. Dezember 2018

Dotierung: 15.000 Euro

Der Preis für vorbildliche Lösungen im Umgang mit Bestandsbauten

Ausgezeichnet werden Sanierungen, Umbauten und Erweiterungen, bei denen beispielhafte und über technisch etablierte Standards hinausgehende Lösungen umgesetzt wurden und die zudem durch herausragende Gestaltqualitäten überzeugen.

Der Preis der db deutsche bauzeitung »Respekt und Perspektive« wird seit 2014 alle zwei Jahre vergeben und ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert.

Anerkennungen werden ebenfalls vergeben.

Teilnahmeberechtigung

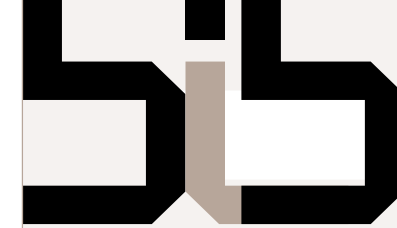
Teilnahmeberechtigt sind Architekten, Bauingenieure, Innenarchitekten und weitere Fachplaner.

Das Bauwerk muss in Deutschland, Österreich, der Schweiz oder im deutschsprachigen Raum errichtet worden sein, wobei die Fertigstellung nicht vor Anfang 2016 liegen darf.

Die Wettbewerbssprache ist Deutsch.

In der Dokumentation des eingereichten Projekts sind der hauptverantwortlich zeichnende Architekt und andere im Sinne des Wettbewerbs maßgebliche Planer zu benennen.

Es können mehrere Projekte von einem Büro eingereicht werden.



Einzureichende Unterlagen

- Das Bauwerk ist durch Grundrisse, Schnitte, Lageplan und Fotografien so darzustellen, dass die erfolgten Eingriffe in den Bestand nachvollziehbar sind.
- Auf einem Formblatt sollen die verantwortlichen Architekten und/oder andere Planer ihr Vorgehen und ihre Entscheidungsfindung erläutern sowie projektspezifische Angaben machen.
- Die Arbeiten sind aufgezogen auf max. drei festen Tafeln im Format DIN A2 darzustellen und auf dem Postweg zu übermitteln.
- Das ausgefüllte und vom verantwortlichen Verfasser unterschriebene Formblatt ist beizulegen.

www.db-wettbewerb.de/bauen-im-bestand-2018

Der Auslober behält sich vor, im Rahmen einer Vorprüfung im Einzelfall zur Würdigung der eingereichten Arbeiten gezielte Sondergutachten bzw. Stellungnahmen anzufordern.

Einverständniserklärung

Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass die eingereichten Arbeiten im Rahmen von Wettbewerbsdokumentationen veröffentlicht werden können, ohne dass die Teilnehmer hieraus Honoraransprüche oder andere Ansprüche geltend machen können. Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Sowohl das Urheberrecht als auch das Recht zur Veröffentlichung außerhalb des Wettbewerbszwecks bleiben den Teilnehmern erhalten.

Die eingesandten Wettbewerbsbeiträge werden nicht zurückgeschickt.